

Mittwoch, 17.10.18 — 15:00 Uhr, Pfarrzentrum

Treffen der Besuchsdienste

Unsere Besuchsdienste sind herzlich zu einem Treffen am Freitag, 17. Oktober in den Kleinen Clubraum des Pfarrzentrums eingeladen. Nach Kaffee und Kuchen berichtet die Referentin Petra Glauber vom Gedächtnistraining zum Mitmachen.

Donnerstag, 18.10.18 — 18:30 Uhr, Inchenhofen

Kapiteljahrtag

Der Kapiteljahrtag war früher der einzige Tag, an dem sich die Pfarer eines Kapitels (heute Dekanat) zum gemeinsamen Gottesdienst trafen und dabei der verstorbenen Priester gedachten. Heute ist der Kapiteljahrtag ein offener Gottesdienst, bei dem sich die Gläubigen gemeinsam mit ihren Seelsorgerinnen und Seelsorgern treffen, um im Gottesdienst der verstorbenen pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gedenken. **Alle sind herzlich zur Mitfeier eingeladen.** Der Gottesdienst mit Bibel-Teilen entfällt dafür.

Samstag, 20.10.18 — 09:00 Uhr, Wiffertshausen

Kirchweihrequiem

für die Verstorbenen des Stadtteils Wiffertshausen.
Anschließend Gräbersegnung.

Dienstag, 23.10.18 — 18:30 Uhr, St. Jakob

Kirchweihrequiem

für die Verstorbenen unserer Pfarrei. Heuer gedenken wir besonders dem verstorbenen Pfr. Hermann Resch, Kaplan in unserer Pfarrei von 1963-67.

Sonntag, 21.10.18 — 10:30 Uhr, St. Jakob

Einführung der neuen Ministranten

Am Kirchweihsonntag werden unser neuen Ministranten in ihren Dienst eingeführt. Dies geschieht im Familiengottesdienst um 10:390 Uhr, musikalisch gestaltet vom Kinderchor. Im Anschluss findet der Mini-Familientag im Pfarrzentrum statt. Dazu sind die Familien der Minis herzlich eingeladen. Mitbring-Buffer.

Mittwoch, 24.10.18 — 19:30 Uhr, Pfarrzentrum

Pfarrgemeinderat

Herzliche Einladung zur nächsten Sitzung des Pfarrgemeinderats ins Pfarrzentrum (Großer Clubraum). Die Sitzung ist öffentlich.

Titel-Foto: Stadtpfarrkirche St. Jakob Friedberg

AUFRUF WAHL DER KIRCHENVERWALTUNG

Wahltermin:

Am Sonntag, dem **18. November 2018** wird wieder die Kirchenverwaltung gewählt.

Aufgaben der Kirchenverwaltung:

Die Kirchenverwaltung kümmert sich vor allem um die Finanz- und Vermögensverwaltung der Pfarrei, ihr obliegt die gewissenhafte und sparsame Verwaltung des Kirchenvermögens, die Planung und Durchführung von Baumaßnahmen an kirchlichen Gebäuden und die Erfüllung aller ortskirchlichen finanziellen Notwendigkeiten.

Wahlberechtigte und wählbare Gemeindemitglieder:

Römisch-katholische Gemeindemitglieder, die ihren Hauptwohnsitz im Bereich der Pfarrei St. Jakob haben, sind wahlberechtigt und als Kandidat wählbar, wenn sie am Wahltag mind. 18 Jahre alt sind.

Zusammensetzung der Kirchenverwaltung:

Sie besteht aus dem Pfarrer und in unserer Gemeinde aufgrund der Katholikenzahl aus 8 gewählten ehrenamtlichen Mitgliedern.

Wahlvorschläge:

Der Wahlvorschlag muss von mindestens fünf Wahlberechtigten mit Familienname, Vornamen, Alter und Anschrift unterzeichnet sein. Ein Wahlvorschlag darf doppelt so viel Bewerber enthalten, als Kirchenverwaltungsmitglieder zu wählen sind, in unserer Gemeinde also 16 Personen. Die Kirchenverwaltung wird auf die Dauer von sechs Jahren gewählt.

Aufruf für Wahlvorschläge:

Beteiligen Sie sich bitte bei der Wahl des für die Gemeinde so wichtigen Gremiums und reichen Sie bis

15. Oktober 2018

ihre Wahlvorschläge beim Wahlausschuss (Stadtpfarramt) ein.

Briefwahl:

Im Einzelfall ist auch Briefwahl möglich. Die Briefwahlunterlagen sind im Stadtpfarramt bis 14.11.2018 schriftlich oder mündlich zu beantragen.

Der Wahlausschuss

HINWEIS

Am Donnerstag, 25.10. ist das Pfarrbüro ganztägig geschlossen

KOLLEKTEN

14./21.10.18: Für die Anliegen der Stadtpfarrei St. Jakob

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:
Di. & Fr.: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
Do.: 16.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Kath. Kirchenstiftung St. Jakob
IBAN: DE25 7205 0000 0000 0005 13
BIC: AUGSDE77XXX

Tel: 08 21 / 5 88 68 - 0 | Fax: - 50
www.sankt-jakob-friedberg.de
info@sankt-jakob-friedberg.de

Kath. Stadtpfarramt St. Jakob
Eisenberg 2, 86316 Friedberg
Verantwortl.: P. Steffen Brühl SAC



Wen würde Jesus wählen?

So kurz vor der Landtagswahl – viele sind noch unentschlossen – sei an dieser Stelle die Überlegung gewagt: „Würde Jesus wählen?“ oder „Wen würde Jesus wählen?“

Aufmerksame Leser von Wahlplakaten wissen schon, welche Partei Jesus angeblich wählen würde. Andere sind überzeugt, dass er nicht umhin käme, die Partei zu wählen, die seinen Namen, beziehungsweise seine Botschaft im Namen trägt. Doch auch jene Partei, die sich für die Schöpfung seines Vaters einsetzt, hätte eine Berechtigung, gewählt zu werden. Sicherlich wären ihm Gruppierungen, die die Freiheit, die Gerechtigkeit und die Nächstenliebe propagieren, entgegen gekommen. Denkbar wäre vielleicht auch eine eher provokante Partei, weil auch er gerne provozierte?

Oder hätte er gar die Wahlen boykottiert? Wäre Politik für ihn ein „rein weltlich Ding“ gewesen? Sicherlich nicht. Im Blick auf das Leben Jesu wird deutlich, dass er sich niemals gescheut hat, Stellung zu beziehen – sowohl in religiösen als auch in gesellschaftlichen Belangen. Dass er sich „in der Welt“ und damit auch als Teil der Gesellschaft erlebte und politisch ein Anstoß war, weil er sich einmischte.

Auf die Frage, wen Jesus wählen würde gibt es keine Antwort. Wir wissen auch nicht, ob er gewählt hätte. Ich glaube, dass das die falschen Fragen sind. Für uns heute heißt zur Wahl gehen: Stellung beziehen, eigene Wertvorstellungen zum Ausdruck zu bringen und Verantwortung zu übernehmen. Entscheiden Sie sich!

Weil es eben nicht egal ist, wie unsere Zukunft gestaltet wird!
Ihre Wählerin Lisa Wendelen

SONNTAG, 14.10.18

28. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Ev: Mk 10,17-30 L1: Weish 7,7-11 / L2: Hebr 4,12-13

09:00 Uhr	St. Afra	Hl. Messe (EF) - JM Rudolf Tomaschko mit Theresia und JM Erna Strasser
09:15 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Gemeindegottesdienst (EF) - Für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei
10:15 Uhr	St. Stefan	Hl. Messe (EF) - Maria und Georg Leinsle
10:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Familiengottesdienst (EF) - JM Erika Schmied
10:30 Uhr	Pfarrzentrum	Kindergottesdienst "Kinder feiern Gott"
11:30 Uhr	St. Jakob	Tauffeier
18:00 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz (WG)
18:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - HotSpot-Gottesdienst (EF) - gest. JM Martin u. Maria Wimplinger

MONTAG, 15.10.18

Hl. Theresia von Jesus von Avila, Ordensfrau, Kirchenlehrerin

18:00 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz (WG)
18:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe (EF) - Horst und Rosa Kohlert, Anna und Oskar Budig

DIENSTAG, 16.10.18

Hl. Hedwig von Andechs und hl. Gallus und

	hl. Magareta Maria Alacoque,
18:00 Uhr	St. Jakob Eucharistische Anbetung
18:30 Uhr	St. Jakob Hl. Messe (EF) - Emil und Viktoria Horych

MITTWOCH, 17.10.18

Hl. Ignatius v. Antiochien, Bischof, Märtyrer

08:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe (EF)
16:30 Uhr	Krankenh.k	Hl. Messe (EF)
18:00 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz (WG)
18:30 Uhr	Wiffertsh.	Hl. Messe (EF) - Maria und Georg Brunner
19:30 Uhr	Medi-Raum	Kontemplatives Gebet

DONNERSTAG, 18.10.18

Hl. Lukas, Evangelist

15:30 Uhr	ProSeniore	Hl. Messe (EF)
18:00 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz (WG)
18:30 Uhr	Inchenhofen	Requiem—Kapiteljahrtag Bibel-teilen entfällt

FREITAG, 19.10.18

Hl. Johannes de Brébeuf u. hl. Isaak Jogues und Hl. Paul v. Kreuz

08:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe (EF) - Maria Sonnberger
-----------	-----------	-----------------------------------

SAMSTAG, 20.10.18

Hl. Wendelin, Einsiedler im Saarland

09:00 Uhr	Wiffertsh.	Hl. Messe - Requiem für alle Verstorbenen
11:00 Uhr	St. Stefan	Tauffeier
14:00 Uhr	St. Stefan	Tauffeier
14:00 Uhr	St. Jakob	Tauffeier
18:30 Uhr	St. Jakob	Freiraum - Gottesdienst f. junge Menschen

SONNTAG, 21.10.18

29. SONNTAG IM JAHRESKREIS - KIRCHWEIH

09:00 Uhr	St. Afra	Hl. Messe (EF) - Klaus und Markus Ritter
09:15 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Gemeindegottesdienst (EF) - Für d. Lebenden u. Verstorbenen d. Pfarrei
10:15 Uhr	St. Stefan	Hl. Messe (EF) - Josef Trieb
10:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Familiengottesdienst (EF) - Georg Steininger Einführung der neuen Ministranten
18:00 Uhr	St. Jakob	Rosenkranz (WG)
18:30 Uhr	St. Jakob	Hl. Messe - Gottesdienst der Stille (EF) - Martin Wurzer mit Angehörige

EF – Eucharistiefeier mit Kommunion | WG – Wortgottesdienst ohne Kommunion



Zukunft gestalten

Wie ich Ihnen schon im Juni geschrieben hatte, haben wir uns im Pfarrgemeinderat – auch zugunsten der Kommunikation mit der Gemeinde – eine neue Struktur gegeben.

Ein „Ministerrat“ wurde ins Leben gerufen, der mit mir gemeinsam als Vorsitzender, den Vorstand des Pfarrgemeinderates bildet und die Repräsentanz nach außen in pastoralen Angelegenheiten übernimmt. Die Zuständigkeiten wurden aufgeteilt und jedes Mitglied des Vorstandes steht für einen der 4 Grundpfeiler der katholischen Kirche und ist Ansprechpartner in diesen Gebieten. Die schon bestehenden Arbeitskreise sind den Bereichen direkt zugeordnet worden.

Um dieses Gesamtkonstrukt für Sie etwas durchschaubarer zu machen und vor allem mit den einzelnen Bereichen auch Gesichter verbinden zu können, möchten wir Ihnen in allen Gottesdiensten am Sonntag, 14.10.2018 unser Model vorstellen und Ihnen die Gelegenheit der Auseinandersetzung mit dem Thema geben.

Wir laden Sie ein, sich in die Arbeit unserer Pfarrei „einzumischen“

An 4 Abenden werden wir gezielt in den einzelnen Bereichen ins Gespräch gehen und neben einer Bestandsaufnahme der schon laufenden, sehr produktiven Arbeit in unseren Arbeitskreisen, – das ist ausdrücklich zu betonen! – auch über Zukunftsperspektiven nachdenken und neue Wege und Projekte für unsere Gemeinde entwickeln. Jeder, der sich – sei es auch nur für einzelne Projekte – daran beteiligen möchte, ist herzlich eingeladen!

Die Termine im Einzelnen – mit den zuständigen Ansprechpartner:

am 06.11.2018 ab 17.30 Uhr der Bereich Soziales (Armin Rabl)

am 09.11.2018 ab 19.30 Uhr der Bereich Verkündigung (Stefanie Fritz)

am 16.11.2018 ab 19.30 Uhr der Bereich Gemeinschaft (Markus Schreier)

am 23.11.2018 ab 19.30 Uhr der Bereich Spiritualität (Julian Schmid)

Alle Veranstaltungen finden im Pfarrzentrum von St. Jakob statt.

Die Details haben wir in einem extra Faltblatt zusammengestellt, sodass Sie die Möglichkeit haben, zuhause auch noch einmal nachzulesen.

Pater Brühl hatte vor kurzem in einem Artikel für den Wochenbrief, auf die Worte von Papst Franziskus hingewiesen, der uns in der Christusnachfolge bestärkt: in der direkten Zuwendung auf Christus in unserem alltäglichen Leben, und in der Fürsorge für unsere Mitmenschen. Offenheit, Barmherzigkeit und geschwisterliches Miteinander legen die Basis für eine Kirche der Zukunft; im Besonderen in der kleinsten Zelle, der Gemeinde vor Ort.

Unsere Gemeinde ist eine sehr aktive Pfarrei, deren Lebendigkeit es wert ist, erhalten zu werden. Mit vereinten Kräften verteilt auf viele Schultern, halten wir diese Lebendigkeit am Leben und können auch den Zukunft gelassen entgegentreten.

Gabriele Muhr, PGR-Vorsitzende